

# Ludwigshafen geht baden

Mit dem Roadmovie »Petra geht baden« von Rainer Kaufmann ist am Mittwoch das 21. Festival des deutschen Films in Ludwigshafen eröffnet worden. Das Festival läuft bis 7. September und gilt als wichtiger Branchentreff. Im vergangenen Jahr kamen den Veranstaltern zufolge mehr als 120.000 Menschen. Damit sei Ludwigshafen weiter das nach der Berlinale besucherstärkste deutsche Filmfestival, hieß es. 75 Produktionen präsentieren sich diesmal in der zweitgrößten Stadt in Rheinland-Pfalz. An den 19 Tagen werden mehrere Gäste ausgezeichnet, etwa Regisseur Edgar Reitz (»Heimat«) mit einem Ehrenpreis. Preise für Schauspielkunst gehen außerdem an Uwe Ochsenknecht (»Shtonk!«) und Rainer Bock (»Karla«). Zum Abschluss vergibt eine Fachjury den Filmkunstpreis und das Publikum den Rheingold-Preis. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/506711.festivalfilm-ludwigshafen-geht-baden.html>*